

# Beschlussvorlage

## Drucksache VL-82/2021

26.05.2021

Aktenzeichen:	2.0 Im
Fachbereich:	Stadtplanung
Sachbearbeitung:	Martin La Meir

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Verwaltungsrat für die Wasserversorgung Erbach AöR	07.06.2021	beschließend

### **Brunnenbohrung Dreiseetal** **Auftragsvergabe**

#### **Begründung:**

Diese Vorlage wird als Tischvorlage am Sitzungstag vorgelegt.

Für die Errichtung eines Trinkwasserbrunnens im Dreiseetal wurde, nachdem die Probebohrung erfolgreich abgeschlossen werden konnte, ein Interessenbekundungsverfahren mit nachfolgender beschränkter Ausschreibung zur endgültigen Brunnenbohrung im Dreiseetal durchgeführt.

Nach Auswertung der Bewerbungen im Interessenbekundungsverfahren (insgesamt 9 Bewerbungen) wurden 4 Firmen aufgrund der Referenzen und der Qualifikation an der beschränkten Ausschreibung beteiligt.

Bis zum Submissionstermin am 28.05.2021 haben 3 Firmen Angebote eingereicht mit nachfolgend geprüftem Ergebnis:

- |    |  |                      |
|----|--|----------------------|
| 1. | H. Anger´s Söhne Bohr- und Brunnenbauges. mbH,<br>Hessisch Lichtenau | 297.477,18 € (netto) |
| 2. | Firma Hölscher Wasserbau GmbH, Essen                                 | 305.226,82 € (netto) |
| 3. | Firma Eder Brunnenbau GmbH, Hebertsfelden                            | 327.048,65 € (netto) |

Die Eignung aller Bieter im Hinblick auf die notwendige Sicherheit für die Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen, die erforderliche Fachkundefähigkeit und Zuverlässigkeit sowie ausreichende technisch und wirtschaftliche Mittel kann aufgrund des vorgeschalteten Interessenbekundungsverfahrens sowie der vorliegenden Erfahrungen als gegeben angesehen werden.

Für den endgültigen Ausbau des Brunnens im Dreiseetal zur zukünftigen Trinkwassergewinnung liegen alle erforderlichen öffentlichen Genehmigungen seitens des Regierungspräsidiums Darmstadt sowie der Wasserbehörde beim Landrat des Odenwaldkreises vor.

#### **Beschlussvorschlag:**

**Die Firma H. Anger`s Söhne Bohr- und Brunnenbauges. mbH, Hessisch Lichtenau erhält den Zuschlag für die Brunnenbohrarbeiten im Dreiseetal zur Nettoangebotssumme von 297.477,18 €.**

Dr. Peter Traub  
Bürgermeister